Antrag auf Schadensausgleich nach der ASP-Nothilfe 2024/2025

**Antrag auf Schadensausgleich nach der ASP-Nothilfe
2024/2025 in Hessen**

zum teilweisen Ausgleich von wirtschaftlichen Schäden auf Grund von Quarantäneauflagen

0	6	0	0	0															
---	---	---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Personenident

0	6	9	9	9															
---	---	---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Unternehmensident

Posteingangsdatum

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Tel. Nr.: _____

E-Mail-Adresse: _____

Bankverbindung: _____

IBAN

BIC

Name der Bank

Ich / Wir beantrage/n eine Billigkeitsleistung für gutachterlich festgestellte wirtschaftliche Schäden auf Grund von ASP-Quarantäneauflagen in Höhe von

_____ Euro

Das Gutachten zur Feststellung der durch ASP-Quarantäneauflagen entstandenen wirtschaftlichen Schäden ist beigelegt

Ich / Wir habe/n folgende weitere Zahlungen zum Ausgleich von ASP-Quarantäneauflagen erhalten oder beantragt:

- aus Versicherungsleistungen: _____ Euro
- Soforthilfe über die Hessische Tierseuchenkasse (De minimis-Beihilfe): _____ Euro
- weitere, darüberhinausgehende Leistungen/ersparte Aufwendungen: _____ Euro

Diese Leistungen wurden bei der Berechnung der beantragten Billigkeitsleistung zu Grund liegenden existenzgefährdenden Schadenshöhe berücksichtigt.

Ich erkläre/wir erklären, dass es sich bei meinem/ unserem landwirtschaftlichen Betrieb um ein Kleinunternehmen, ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) im Sinne des Art. 2

Nr. 52 der Verordnung (EU) 2022/2472 (Agrarfreistellungsverordnung)¹ in Verbindung mit Anhang I der vorgenannten Verordnung handelt.

Ich erkläre/wir erklären, dass es sich bei meinem/unserem landwirtschaftlichen Betrieb nicht um ein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne des Art. 2 Nr. 59 der Agrarfreistellungsverordnung handelt. Falls es sich bei meinem/unserem landwirtschaftlichen Betrieb um ein Unternehmen in Schwierigkeiten handelt, erkläre ich/erklären wir, dass mein/unser Betrieb erst nachweislich durch die Afrikanische Schweinepest zu einem Unternehmen in Schwierigkeiten geworden ist.

Ich erkläre/wir erklären, dass gegen mein/unser landwirtschaftliches Unternehmen keine offene Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer erhaltenen Beihilfe vorliegt bzw. vorlag.

Falls eine Rückforderungsanordnung anhängig war, erkläre/erklären ich/wir, dass dieser Rückforderungsanordnung Folge geleistet wurde.

Erklärungen:

¹ Verordnung (EU) 2022/2472 der Kommission vom 14. Dezember 2022 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen im Agrar- und Forstsektor und in ländlichen Gebieten mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (ABl. EU Nr. L 327 S. 1).

Mir/Uns ist bekannt, dass

- ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Billigkeitsleistung nicht besteht und die diese nur im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel gewährt wird.
- mit einer Kürzung bis hin zum vollständigen Verlust bzw. hin zur vollständigen Rückforderung der Billigkeitsleistung zu rechnen ist, wenn
 - die Billigkeitsleistung durch unrichtige oder unvollständige Angaben erwirkt wird,
 - nicht berücksichtigungsfähige Schäden geltend gemacht werden
 - oder ein vergleichbar schwerwiegender anderer Grund vorliegt.
- der Subventionsbetrug gemäß § 264 Strafgesetzbuch (StGB) strafbar ist und wegen Subventionsbetrug u. a. bestraft wird, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige, für ihn vorteilhafte Angaben macht oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt.
- der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Angaben vollständig sind und alle erforderlichen Anlagen beiliegen und die Bewilligungsstelle weitere Angaben und Unterlagen zur Prüfung der Auszahlungsvoraussetzungen verlangen kann.
- der Hessische Rechnungshof, das zuständige Ministerium und sonstige EU-Prüfinstanzen das Recht haben, die Voraussetzungen für die Gewährung der Billigkeitsleistung durch Besichtigung an Ort und Stelle und durch Einsichtnahme in Bücher und sonstige Belege oder Förderanträge (z. B. Gemeinsamer Antrag) entweder selbst zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns,

- Unterlagen, die für die Bemessung der Förderung von Bedeutung sind, mindestens 10 Steuerjahre ab Schlusszahlung aufzubewahren.
- jede Änderung, die Auswirkungen auf die Förderungsberechtigung bzw. die Förderhöhe hat, unverzüglich der Bewilligungsstelle schriftlich mitzuteilen.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die mit dem Antrag einschl. Anlagen erhobenen Daten werden zur Feststellung der Förderberechtigung und -höhe benötigt und 10 Jahre ab Gewährung der letzten Beihilfe auf der Grundlage der zugrundeliegenden Richtlinie des Landes Hessen gespeichert. Danach werden diese Daten gelöscht.

Ich versichere, dass die Schäden in der geltend gemachten Höhe ab dem 15.06.2024 unmittelbar durch ASP-Quarantäneauflagen entstanden sind und die Angaben in diesem Antrag, den Anlagen und in den ggf. vorab eingereichten Unterlagen richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Name in Druckbuchstaben

Anlage: Bewilligungsstellen für die Entschädigung bei ASP-Quarantäneauflagen

Amtsnummer / Postanschrift	Besucheradresse / Website	Telefon-, Fax- und E-Mail-Verbindung
01 / Landrat des Vogelsbergkreises Amt für Wirtschaft und den ländlichen Raum Adolf-Spiess-Straße 34 36341 Lauterbach	Dienststelle Alsfeld Marburger Str. 69, 36304 Alsfeld Dienststelle Lauterbach Adolf-Spiess-Straße 34, 36341 Lauterbach www.vogelsbergkreis.de	Tel.: 06641/977-3500 Fax: 06641/977-3501 E-Mail: alr@vogelsbergkreis.de
02 / Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg Fachdienst Ländlicher Raum Friedloser Straße 12 36251 Bad Hersfeld	Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg Fachdienst Ländlicher Raum Hubertusweg 19C 36251 Bad Hersfeld www.hef-rof.de	Tel.: 06621/87-2203 Fax: 06621/87-2210 E-Mail: umwelt@hef-rof.de
03 / Landrat des Landkreises Darmstadt-Dieburg Hauptabteilung IV Ländlicher Raum Jägertorstraße 207 64289 Darmstadt	www.ladadi.de	Tel.: 06151/881-0 Fax: 06151/881-2093 E-Mail: alr.darmstadt@ladadi.de
04 / Landrat des Werra-Meißner-Kreises Fachbereich 8 – Landwirtschaft, Landschaftspflege, Natur- und Landschaftsschutz Honer Straße 49 37269 Eschwege	www.werra-meissner-kreis.de	Tel.: 05651/3020 Fax 05651/3020 4809 E-Mail: FB8@werra-meissner-kreis.de
05 / Landrat des Wetteraukreises Fachdienst 4.2 – Landwirtschaft, Fachstelle Agrarförderung und Agrarumwelt Homburger Straße 17 61169 Friedberg	www.wetteraukreis.de	Tel.: 06031/ 834209 Fax: 06031/834242 E-Mail: landwirtschaft@wetteraukreis.de
06 / Landrat des Schwalm-Eder-Kreis Fachbereich Landwirtschaft und Landentwicklung Schladenweg 39 34560 Fritzlar	www.schwalm-eder-kreis.de	Tel.: 05681-775-0 Fax: 05681/775-8303 E-Mail: landwirtschaftsamt@schwalm-eder-kreis.de
07 / Landrat des Landkreises Fulda Fachdienst Landwirtschaft bzw. Fachdienst Natur und Landschaft Wörthstraße 15 36037 Fulda	www.landkreis-fulda.de	Tel.: 0661/6006-0 Fax: 0661/6006-7010 E-Mail: landwirtschaft@landkreis-fulda.de E-Mail: naturschutz@landkreis-fulda.de
08 / Landrat des Lahn-Dill-Kreises Abteilung für den ländlichen Raum Karl-Kellner-Ring 51 35576 Wetzlar	www.lahn-dill-kreis.de	Tel.: 06441/4071764 Fax: 06441/4071075 E-Mail: info-alr@lahn-dill-kreis.de
09 / Landrat des Main-Kinzig-Kreises Umwelt Naturschutz und ländlicher Raum Barbarossastraße 16–24 63571 Gelnhausen	Umwelt Naturschutz und ländlicher Raum Zum Wartturm 11-13 63571 Gelnhausen www.mkk.de	Tel.: 06051/85-0Fax: 06051/85-15640 E-Mail: landwirtschaft@mkk.de
10 / Landrat des Landkreises Bergstraße Abteilung Ländlicher Raum (L-3/3) Graben 15 64646 Heppenheim (Bergstraße)	www.kreis-bergstrasse.de	Tel.: 06252/15-0 Fax: 06252/15-5050 E-Mail: landwirtschaft-landschaftspflege-forst@kreis-bergstrasse.de
11 / Landkreis Kassel – Der Landrat Fachbereich Landwirtschaft Manteuffel-Anlage 5 34369 Hofgeismar	www.landkreiskassel.de	Tel.: 0561-10030 Fax: 0561-1002401 E-Mail: landwirtschaft@landkreiskassel.de
12 / Landrat des Landkreises Waldeck-Frankenberg Fachdienst Landwirtschaft Auf Lülingskreuz 60 34497 Korbach	www.landkreis-waldeck-frankenberg.de	Tel.: 05631/954-1800 Fax: 05631/954-820 E-Mail: landwirtschaft@lkwafkb.de
13 / Landrat des Landkreises Limburg-Weilburg Amt für den ländlichen Raum, Umwelt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz Gymnasiumstraße 4 (Schloss) 65589 Hadamar	www.landkreis-limburg-weilburg.de	Tel.: 06431/296-0 Fax: 06431-296-5968 E-Mail: poststelle-ALR@limburg-weilburg.de
14 / Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf Fachbereich 83 - Ländlicher Raum Herrmann-Jacobsohn-Weg 1 35039 Marburg	www.marburg-biedenkopf.de	Tel.: 06421/4056-0 Fax: 06421/4056-100 E-Mail: FBLAER@marburg-biedenkopf.de
15 / Landrat des Odenwaldkreises Hauptabteilung Ländlicher Raum, Veterinärwesen und Verbraucherschutz Scheffelstraße 11; 64385 Reichelsheim / Odenwald	www.odenwaldkreis.de	Tel.: 06062/70-0 Fax: 06062/70-1999 E-Mail: landschaftspflege-naturschutz@odenwaldkreis.de
16 / Landrat des Hochtaunuskreises Fachbereich Ländlicher Raum Ludwig-Erhard-Anlage 1–5 61289 Bad Homburg vor der Höhe	Landrat des Hochtaunuskreises Fachbereich ländlicher Raum Benzstraße 11 61352 Bad Homburg vor der Höhe www.hochtaunuskreis.de	Tel.: 06172-999-0 Fax: 06172-99976-6199 E-Mail: lfn.bad-homburg@hochtaunuskreis.de